
Kantonsratsbeschluss über das Entlastungsprogramm 2013

Antrag vom 25. Juni 2013

Böhi-Wil / Egger-Berneck / Wasserfallen-Goldach / Rossi-Sevelen

Abschnitt II:

Ziff. 6 (neu):

Die Regierung wird eingeladen, im Rahmen des Voranschlags 2014 über eine bedeutende Aufstockung des Bestandes der Kantonspolizei, insbesondere der Regionalpolizei und deren Fahndungs- und Ermittlungselement, zu berichten und die entsprechenden Besoldungskredite zu beantragen, unter Berücksichtigung der Kostenneutralität.

Eventualantrag für den Fall, dass der Kantonsrat der Massnahme E52 zustimmt:

Ziff. 6 (neu):

Die Regierung wird eingeladen, im Rahmen des Voranschlags 2014 über eine bedeutende Aufstockung des Bestandes der Kantonspolizei, insbesondere der Regionalpolizei und deren Fahndungs- und Ermittlungselement, zu berichten und die entsprechenden Besoldungskredite zu beantragen, unter Berücksichtigung der Kostenneutralität. Der aufgrund von Massnahme E52 generierte Mehrertrag wird insbesondere für die Finanzierung von wenigstens 10 Stellen der Regionalpolizei eingesetzt.

Begründung:

Der Bericht der Regierung zur inneren Sicherheit im Kanton St.Gallen aus dem Jahr 2009 zeigte in aller Deutlichkeit die Notwendigkeit auf, das Polizeikorps aufzustocken. Die im Bericht beschriebenen Entwicklungen in Bezug auf die Belastung der Polizeikräfte und der Kriminalität haben sich in den letzten Jahren noch verstärkt. Gewisse Delikte, allen voran die Einbruchsdiebstähle, haben in den letzten Monaten massiv zugenommen. Gleichzeitig wurde die im Bericht geforderte und vom Kantonsrat im Grundsatz genehmigte Aufstockung bisher nur zu einem kleinen Teil umgesetzt, was die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit durch die Polizei in Frage stellt.